

PAULUS WIRKT IN DER GEFANGENSCHAFT IN ROM

Vier Briefe hat Paulus während seiner Gefangenschaft in Rom verfasst (Epheser, Kolosser, Philemon und Philipper). Einen Einblick in das Wirken des Apostels während dieser Zeit gibt uns Phil 1,12-26. Lies den Text und beantworte die untenstehenden Fragen.



Der schreibende Paulus
(frühmittelalterliche Handschrift der Paulusbriefe)

In welcher Situation befindet sich Paulus (V. 13-14)?

Er trägt Fesseln / ist gefangen. _____

Weshalb erachtet der Apostel diese Situation trotzdem als vorteilhaft (V. 12-14)?

**Dadurch wird das Evangelium gefördert. Bis in _____
die Umgebung des Kaisers wird bekannt, weshalb _____
Paulus gefangen ist. Ausserdem werden andere _____
Christen ermutigt, das Wort furchtlos weiterzu- _____
geben.** _____

Welche Motive beobachtet Paulus bei den verschiedenen Verkündigern des Evangeliums (V. 15-17)?

a) **Neid, Streitsucht, Selbstsucht** _____

b) **Gute Gesinnung, Liebe** _____

Worüber freut sich Paulus trotz dieser Beobachtung und trotz seiner Fesseln (V. 18)?

Dass das Evangelium verkündigt wird. _____

Worauf ist Paulus in seiner ungewissen Situation besonders angewiesen (V. 19)?

Fürbitte / Beistand des Heiligen Geistes _____

Mit welchen zwei Möglichkeiten muss Paulus für seine nähere Zukunft rechnen (V. 20)?

Leben oder Tod _____

Weshalb kann sich Paulus mit beiden Möglichkeiten anfreunden (V. 21-24)?

Das Leben gibt ihm die Möglichkeit zu weiterer fruchtbarer Wirksamkeit. _____

Mit dem Tod ist Paulus bei Christus. _____

Welche innere Gewissheit hat ihm Gott hinsichtlich seiner Zukunft geschenkt (V. 25-26, vgl. V. 19)?

Paulus geht davon aus, dass er nochmals freikommen wird. _____